

# Ein erster „Interessent“ im Storchennest

**NATUR** Ein Storch inspiziert die Nesthilfe des Bürgervereins Strohausen

**RODENKIRCHEN/BN** - Die Mühen des Bürgervereins Strohausen, wieder ein zweites Storchenpaar in Strohausen anzusiedeln, könnten von einem Erfolg gekrönt werden. Das im September 2005 vom Verein am Strohauser Deich aufgestellte Storchennest hat zumindest das Interesse eines Storchs gefunden.

Ummo Wedelich, ehemaliger Vorsitzender des Bürgervereins Strohausen, beobachtete an diesem Donnerstag einen Storch, der auf dem vom Verein aufgestellten Nest offensichtlich nicht nur Rast machte, sondern es gründlich inspizierte. Ob er sich dort auch niederlassen wird, müsse jetzt abgewartet werden, berichtete Wedelich.

In früheren Zeiten gab es mehrere Storchennester in



Ein offensichtlicher „Interessent“ inspizierte am Donnerstag das vor zwei Jahren vom Bürgerverein am Strohauser Deich aufgestellte Storchennest.

BILD: UM MOWEDELICH

Strohausen. Einst davon befand sich bis wenigen Jahren im Mengers Park. Es war sei-

nerzeit vom Bürgerverein abgebaut worden, weil die Höhe der Bäume ein Anfliegen des

Nestes unmöglich machte und deshalb die Störche das Nest nicht mehr annahmen.

Aus den verbliebenen acht Meter langen Telegrafmasten montierten Mitglieder des Bürgervereins 2005 auf Initiative des 2. Vorsitzenden Onno Ficke ein Dreibein, auf dem als Nesthilfe ein Ackerwagenrad montiert wurde. Das Gestell wurde dann mit der Zustimmung des IL Oldenburgischen Deichbandes und der Unterstützung des Bauhofs der Gemeinde Stadland am Strohauser Deich aufgestellt.

Bislang hatte sich dort jedoch noch kein Storch niedergelassen, obwohl die Umgebung reichlich Nahrung liefert. Die jetzige Inspektion durch einen offensichtlichen „Interessenten“ lässt den Bürgerverein hoffen.